

Pusteblyme

Fühlst du den Beat hier?
Kannst du das auch spürn?
Schlägt dein Herz auch mit?
Komm lass uns tanzen
Alles um mich dreht sich,
kann nicht klar denken
du siehst gut aus
komm lass uns tanzen
Mein Körper gehorcht nicht
Kann nicht mehr sitzen
Will nur noch rumspringen
Komm lass uns tanzen!

Es ist scheiß eng
Das macht uns gar nichts
Die Mukke stimmt auch
Komm lass uns tanzen
So geile Leute
Auf einem haufen
Die Party geht steil
Also komm lass uns Tanzen!

Refrain
Schwing die Hüften Baby!
Beweg deinen Arsch!
Komm auf die Tanzfläche
Und geb richtig Gas!
Mein Blut kocht Leute
Und die Nacht ist jung
Also abstand halten
Denn jetzt geht's rund!

Immer schneller, immer weiter, immer lauter, immer geiler
Immer mehr so lang wies geht
Lass alle andern Typen stehn!
Der DJ kann kaum aufrecht bleiben
Und doch spielt er die geilsten Scheiben
Flo hau in die Saiten Mann
Damit ich endlich tanzen kann!

Refrain
Schwing die Hüften Baby!
Beweg deinen Arsch!
Komm auf die Tanzfläche
Und geb richtig Gas!
Mein Blut kocht Leute
Und die Nacht ist jung
Also Abstand halten
Denn jetzt geht's rund!



Ganz weit weg

Wir ham uns schon lange nicht mehr gesehn
Du hast wenig Zeit das kann ich gut verstehn
Nur langsam hab ichs satt
Ganz recht ich hau ab
Das ist dir natürlich alles egal
Habs schon öfter gesagt doch nie getan
Ich mach meine Drohung wahr
Und du stehst alleine da

Ich hau ab
Will ganz weit weg von dir
Ich hab es satt
Meine Zeit an dich zu verlieren

Du siehst mich noch einmal wütend an
Drehst dich lautlos um und gehst von dannen
Was für ein trauriger Schluss
Doch es ist so das ich gehen muss
Mit dem Wind im Rücken geh ich davon
Hab kein Geld und kein Haus doch was macht das schon?
Ich bin endlich wieder allein
Und zum ersten mal richtig frei

Ich hau ab
Will ganz weit weg von dir
Ich hab es satt
Meine Zeit an dich zu verlieren

Ich geh die Straße lang
Hab wieder neu angefangen
Du kannst es nicht verstehn
Und lässt mich einfach gehen
Ich mag die Melodie
Und summe dieses Lied

Lalalala....

Ich hau ab
Will ganz weit weg von dir
Ich hab es satt
Meine Zeit an dich zu verlieren



Noch 1 Lied

Ein Strom ein Gedanke im nu vorbei
Eine Last ein geschundenes Ideal
Ein Gefühl das mir den Atem raubt
Und dein Blick der in mein Innerstes schaut

Sag mir kann das Liebe sein?
Oder bin ich mit dem Gefühl allein?
Sag mir kann das Liebe sein?
Oder bilde ich mir wieder alles ein?

Die Zeit die plötzlich inne hält
Der Regen der auf einmal nach oben fällt
Die Frage die in mir widerhallt
Warum ist mir bei dir nie so kalt?

Sag mir kann das Liebe sein?
Oder bin ich mit dem Gefühl allein?
Sag mir kann das Liebe sein?
Oder bilde ich mir wieder alles ein?

Eine Flut von Verzweiflung breitet sich aus
Sag mir wie finde ich den Weg hier raus
Mein Herz kennt den alten Rhythmus nicht mehr
Es schlägt viel schneller und viel zu schwer

Sag mir kann das Liebe sein?
Oder bin ich mit dem Gefühl allein?
Sag mir kann das Liebe sein?
Oder bilde ich mir wieder alles ein?
Sag mir kann das Liebe sein?
Oder singe ich hier wieder nur noch ein Lied.



Spielzeug

Die Tür ist offen
Das Zimmer leer
Dein Blick wird eisig
Dein Herz wird schwer
Hast nicht erwartet
Das ich geh'
Du wirst ängstlich
Das kann ich gut verstehn!

Du hast gesagt
Ich bin egal
Und wenn ich geh
Kämst du gut klar
Ich bin gestorben
Bei jedem Wort
Doch jetzt ist's besser
Denn jetzt bin ich fort

Du stehst allein da
Dein blick ist starr
Und ich geh weg

Ich muss laut lachen
Bin ausgebrochen
Aus meinem Käfig
doch mir geht's gut!

Und du rennst die Straße lang
Schreist laut nach meinem Namen
Ich bin kein Spielzeug mehr
Denn jetzt fehlt ein Teil von dir!

Ich bin kein Spielzeug mehr
Ich bin kein Spielzeug mehr... (4mal)

Und du rennst die Straße lang
Schreist laut nach meinem Namen
Ich bin kein Spielzeug mehr
Denn jetzt fehlt ein Teil von dir!



Hallo

Hey! Hallo, ihr hört die Bonusshow
Wir sind zu dritt und das mit Flo
Tim ist heute auch dabei
Willkommn auf unserer Myspacesite
Hast du grade Langeweile
Dann denk dir doch die nächste Zeile
Ich mach aber trotzdem weiter
Denn unsre Show geht immer steiler

Lasst die Höschen fliegen
Und schwingt die Beine
Lasst die Arme kreisen
Ihr seid nicht allein
Jeder Stuhl der steht hat umzufalln
Denn niemand soll heut einsam sein
Jo!

Lasst die Stühle lieber stehn
Wir wolln ja nicht, daß eure Eltern abgehn
Mit den Höschen meint ich nur die Fraun
Oh ich hab Angst ich werd verhaun
Der Refrain bleibt immer gleich
Also stimmt voll mit ein

Lasst die Höschen fliegen
Und schwingt die Beine
Lasst die Arme kreisen
Ihr seid nicht allein
Jeder Stuhl der steht hat umzufalln
Denn niemand soll heut einsam sein

Auch dieses Lied neigt sich dem Ende
Drum betteln wir um ne Jubelspende
Zwei, drei Strophen sind genug
Der Rhythmus fließt durch Hirn und Blut
Alles was zu sagen bleibt
ist nächster Song, es ist soweit
Die Worte gehn mir langsam aus
Drum schrei ichs laut in die Welt hinaus

Lasst die Höschen fliegen
Und schwingt die Beine
Lasst die Arme kreisen
Ihr seid nicht allein
Jeder Stuhl der steht hat umzufalln
Denn niemand soll heut einsam sein



Rebellengeist

Die schreiende Menge steht vorm Parlament und wartet
Die Bullen flüchten denn der Aufstand ist entartet
Die Steine fliegen und die Fenster geben nach
Ihr wollt Kontrolle na da habt ihr falsch gedacht!

Ich lass mir meine Rechte niemals nehmen
Ich werde jeden Tag auf die Straße gehen
So lange ich noch stehn und atmen kann
Herrscht Demokratie in diesem Land

Ihr dachtet wohl das geht ewig so weiter
Immer mehr Macht und das Herrschen wird leichter?
Freiheit ist das was wir wollen
Und wenn sie weg ist dann kommen wir sie holen!

Ich lass mir meine Rechte niemals nehmen
Ich werde jeden Tag auf die Straße gehen
So lange ich noch stehn und atmen kann
Herrscht Demokratie in diesem Land

Die Wasserwerfer gehören schon längst den Demonstranten
Selbst die Kinder stehen neben ihren Verwandten
Die Leute schreien und stehen auf dem Hofplatz
Alle singen keiner weint dem Parlament nach!

Wir lassen uns unsre Rechte niemals nehmen
Wir werden jeden Tag auf die Straße gehen
Solange einer stehn und atmen kann
Herrscht Demokratie in unserem Land!



Totgeschwiegen

Ich steh still schweigend da weiß nicht wohin
ihr wollt, daß ich änder was ich wirklich bin
getrieben von Angst prangert ihr mich an
ihr sagt dass ich sowieso nichts ändern kann

mein Herz schlägt schneller alles dreht sich im Kreis
ich fühle was ihr wollt nur mir fehlt der Beweis
aus Angst wird Panik und ihr wagt den Schritt
doch über mein Leben habt ihr nicht zu bestimmen!

Ich werd so bleiben wie ich bin und jetzt geht
Jetzt seht es ein ihr habt verloren es ist zu spät
Die Wahrheit kommt mit Mühe und Not endlich ans Licht
Und wer ich bin und was aus mir wird entscheide ich!
Entscheide ich!
Entscheide ich!

(2x)

